

**Kleiner Haupt Schlüssel**  
 ein Haupt- oder Bauherrsch. verloren worden.  
 Abzugeben gegen Belohnung i. d. Exp. d. Bl.  
**Verloren** den 2. d. M. von Hübnerau  
 ein weißes wollene grüne **Decke**. Gegen  
 Belohnung abzugeben **Zeithain Nr. 11.**

**Verloren** Freitag früh von der Kaserne  
 nach der Kastanienstr. ein **Gelbes Schlüssel**.  
 Abzugeben gegen Belohnung **Schulstr. 17.**

**Jugelaufen**  
 ein schwarzer **Jagdhund** mit weißer Brust,  
 rechten Vorderpfoten. **Steuermarkte Nr. 1428**  
 Kriegerhauptmannschaft Großenhain. Abzuholen  
 gegen Insetionsgebühren und Futterkosten  
**Kastanienstr. Nr. 44.**

**Kastanienstraße 11** ist ein **kleines**  
**Logis** zum 1. April zu beziehen.

Ein **fl. Logis**, Oftern zu vermieten, 45  
 Thlr. **Kaiser-Wilhelmspl. 5.**

Ein **kleines Logis**, in 3. Etage, Oftern  
 beziehb., ist zu vermieten: **Kastanienstr. 78.**

In bester Lage Riefas ist ein **Bürohaus**,  
 zu jedem Geschäft passend, zu **verkaufen**.  
 Zu erfragen **Kastanienstr. Nr. 11.**

2 kleine freundliche **Wohnungen** sind  
 zu vermieten, sofort oder Oftern beziehb.,  
 Näheres in der Exp. d. Bl.

Ein freundliche **Wohnung** zum Preise  
 von 120 Mark ist, sofort oder Oftern beziehb.,  
 zu vermieten. **Hauptstr. 4.**

**Eine Wohnung**  
 best. aus 3 Stuben, 2 Kammern, Küche und  
 sonstigen Zubehör kann sofort oder Oftern be-  
 zogen werden **Kastanienstr. Nr. 67.**

**Kleines** mobilirtes heizbares **Zimmer** so-  
 fort oder später billig zu vermieten.  
**Hauptstr. Kaiser-Wilhelmspl. 4, 2. Etage.**

Ein **Unterflur** mit Kammer, Küche  
 und Zubehör ist zu vermieten und Oftern  
 zu beziehen **Hauptstr. 55.**

Ein **Oberflur** mit 2 Kammern und  
 Zubehör ist jetzt oder zu Oftern zu beziehen.  
**Gröba Nr. 16.**

Ein anständiges **Wädchen**, welches schon  
 Schneider gelernt hat und sich gern weiter  
 ausbilden will, sucht anderweit Beschäftigung.  
 Werthe Adressen unter „Gesuch N. 32“  
 an das **Postamt 2** erbeten.

Ein **Auswartung** sofort gesucht.  
**Laube, Wettinerstr. 19.**

Ein junger Mensch, welcher Lust hat  
**Bäcker**

zu werden, findet gutes Unterkommen bei  
**H. Seuring, Bäcker, Riesa, Kastanienstr. 61.**

Ein Sohn achtbarer Eltern, welcher Lust hat  
**die Klempererei**

zu erlernen, findet gute Lehrstelle bei  
**G. Dillner, Klemperermeister.**

**Lehrlings-Gesuch.**

Ein Sohn achtbarer Eltern, der die **Bäckerei**,  
 sowie die **Pfeffertüchlerei** erlernen will,  
 kann sich melden in der **Bäckerei**  
**Pausitzerstrasse.**

**Cigarren-Heisender** f. Private und  
 Restaur. g. hohe Vergüt. gef.  
**Wilh. Schumann, Hamburg.**

**Weißes Einschlagepapier**  
 ist zu haben in der Expedition d. Bl.

Ein **junge Kuh**, worunter  
 das Kalb saugt, ist zu verkaufen in  
**Wohlis Nr. 26.**

Ein **Weiße Decke** ist am 31. Dez. 1893  
 am Kaiserhof gesunken worden. Gegen Beloh-  
 nung abzugeben **Pauscher, Hübnerau.**

**Stroh.**

Einige hundert Centner **Schütten** und  
**Bundstroh** sucht zu kaufen  
**Geminnig, Albin Meinhold, Plantanenuferstr.**

**Freitag**, den 29. Dezember sind vor  
 der **Damenkante 4 Kaninchen** und 3  
**Etliche Hühner** gestohlen worden. Wer  
 den Dieb so nachhaft macht, daß ich ihn ge-  
 rechtlich bestrafen lassen kann, erhält 2 Mark  
 Belohnung.

**Hermann Richter, Hübnerau Nr. 27 c.**

**Achtung!** Unterzeichneter empfiehlt  
 sich zur Anfertigung von  
**Tragkörben, Grastörben u. Spreu-  
 törben** usw., sowie zum Ausbessern derselben.  
**Moritz Ziegs, Peppingerstr.,  
 Restaurant Germania.**

**Kanonofen**  
 -illigt bei **Ernst Weber, Klempererstr.**

**Eisbahn Stadtpark.**  
**Dienstag Abend**  
**Petersburger Nacht.**  
 Beginn 7 1/2 Uhr. **Entree 50 Pfg., Kinder die Hälfte.**  
**Ruderclub Riesa.**

**Concert-Anzeige.**  
**Hotel Höpfner.**  
**Donnerstag**, den 11. Januar, Abends 7 Uhr  
**II. Abonnement-Concert und Ball**  
 vom Trompetercorps des 3. Feld-Art.-Regt. Nr. 32.  
 Direction: **Fr. Gehrman, Stadttrompeter.**

**Tanz-Unterricht, (Wettiner Hof)**  
 beginnt **Dienstag**, den 16. Januar, Abends 8 Uhr. Anmeldungen werden noch  
 entgegengenommen.  
**Hauptstraße Nr. 57. Emil Kessler, Tanzlehrer.**  
 Einem geehrten Publikum von **Riesa und Umgegend** die ergebene Anzeige, daß ich  
 das von meinem verstorbenen Mann Herrn Kaufmann **August Röpke** innegehabte  
**Colonialwaaren- und Cigarren-Geschäft**  
 fortführen werde. — Ich bitte, das meinem verstorbenen Manne geschenkte Vertrauen auch auf  
 mich gütigst übertragen zu wollen.  
**Hochachtungsvoll**  
**Riesa, den 8. Januar 1894. Anna verw. Röpke.**

**Zur Ballsaison**  
 empfiehlt das Neueste, was auf den Markt gekommen in  
**Ballshaws, Chenilleshaws und**  
**Chenilletücher**  
 in reicher Auswahl, zu billigen Preisen  
**Marie Kynast, Hauptstrasse 48.**

**Casserollen**  
 mit **Original-Rezept** für die Zubereitung des so beliebten und nahrhaften  
**Pichelsteiner**  
**Fleischgerichts (Fürst Bismarcks Leibgericht)**  
 in Größen 3 4 5 6 7 8 Portionen  
 Nr. 2, — 2,25 2,50 2,75 3,25 3,50  
 empfiehlt **Richard Furcht Leipzig.**

**Ballhandschuhe,**  
 reinseidne, halbseidne und Zwirn, schließt, durch-  
 trocken, glatt mit Manschette, Extrafarben  
 empfiehlt billigst **Marie Kynast,**  
**Hauptstraße 48.**

**Holz-Auktion.**  
**Donnerstag**, als den 11. d. Mts. von  
 Vormittags 1/10 Uhr an, sollen in dem zum  
 Fideicommiss Strebla gehörigen bei Großgräfeln  
 gelegenen **Holz 122 eichene Ruchhölzer**  
 von 10 bis 32 cm. Stärke und 3 bis 9  
 Meter Länge, **75 birchene Ruchhölzer**  
 von 10 bis 21 cm. Stärke und 4 bis 5  
 Meter Länge, **9 firsche Stöcker** von 21  
 bis 30 cm. Stärke und 4 Meter Länge und  
**119 birchene, eichene und erlene**  
**Niederwaldhausen** unter den vor der  
 Auktion bekannt zu machenden Bedingungen  
 und unter sofortiger Bezahlung verauktionirt  
 werden.  
**Herrn Dr. Dürrenberg am 4. Jan. 1894.**  
**Zhime.**

**Holz-Auktion.**  
**Freitag**, den 12. Januar, von früh 9  
 Uhr an sollen auf **Glanblicher Revier**  
 an den Meistbietenden versteigert werden: **ca.**  
**75 eichene und birchene Ruchhölzer** bis  
 42 Ctm. Oberstärke und bis 7 Mtr. Länge,  
**ca. 70 eichene, birchene und firsche**  
**Stangenhausen** und **ca. 55 Reisig-**  
**hausen.** Die Versteigerung des Huchholzes  
 beginnt ca. um 11 Uhr. Bedingungen werden  
 vor Beginn der Auktion bekannt gemacht.  
**Glanbich, den 3. Januar 1894.**  
**Rühle.**

**Fächer, Wäsche etc.**  
 empfiehlt billigst  
**Trabert's Versand**  
 am Leipzig  
 Prospektstraße  
 15. 15.

**Woll-Teppiche**  
 in allen couranten Grössen,  
**Läuferstoffe**  
 in sämtlichen Breiten,  
**Sofadecken**  
**und Bettvorlagen**  
 empfiehlt in nur soliden Qua-  
 litäten zu billigsten Preisen  
**Ernst Müller**  
 gegenüber der Apotheke.

**Butter!**  
 9 Pfd. ste. Gutsbutter W. 9.70  
 9 Pfd. \* Säkrhmselbutter W. 11.30  
 versende franco unter Nachnahme  
**Joh. Krumrey, Alin a. D.**

**Unser Kontor**  
 befindet sich von heute ab  
**Wilhelmstrasse No. 2**  
 im Hause des Herrn Tischlerstr. Ein\*.  
 Riesa, 8. Jan. 1894.

**„Kette“**  
 Deutsche Elbschiff-Gesellschaft.  
**Radfahrerstrümpfe,**  
 beste Qualitäten, empfiehlt  
**Marie Kynast, Hauptstraße 48.**

**Was hilft gegen Sylvesterkrämpfe?**  
**Gute Kieler Sprotten**  
 empfiehlt **Reinh. Pohl.**

**Bier.** Brauerei Gröba Braun-  
 bier gefüllt.

**Hotel Höpfner.**  
 Morgen **Schlachtfest**, wozu  
**Dienstag** **Robert Höpfner.**

**Radfahrer-Verein Adler,**  
**Riesa.**  
**Wittwoch**, den 10. Januar **Vereins-**  
**versammlung** im Hotel Höpfner Abends  
 punkt 9 Uhr. Nicht genügend entschuldigte  
 Mitglieder zahlen 50 Pfg. Strafe. Im Interesse  
 des Vereins das Erscheinen Aller unbedingt  
 notwendig.  
**Der Vorstand.**

**Turnverein.**  
**Dienstag** nach der Turnstunde  
**Monatsversammlung.**  
**Der Turnwart.**

**Gewerbe-**  
**Verein.**  
 Nächsten **Donnerstag**, den 11. Januar,  
 Abends 8 Uhr **Sitzung** im Vereinslokal  
 (Katholik). 1) Vortrag des Herrn Dr. med.  
**Gebser** über: Der vorgeschichtliche Mensch  
 und der Mensch der Jetztzeit. 2) Verschiedene  
 Eingänge. 3) Anmeldung neuer Mitglieder.  
 4) Fragekasten. Zu diesem interessanten Vor-  
 trag ladet ergebene ein und bittet um recht  
 zahlreichen Besuch **der Vorstand.**

Juridisch-gelehrter vom Grade unseres kleinen  
 Lieblings sagen wir Allen lieben Nachbarn,  
 Freunden und Bekannten für den schönen und  
 zahlreichen Blumenbesuch unsers herzlichsten  
 Dank. Dir aber, liebes Gretchen, rufen wir  
 ein „**Ruhe sanft**“ in deine stille Gruft  
 nach.  
 Ruhe sanft in kühler Erde,  
 Gretchen, schlamm're sanft und leicht,  
 Deiner Eltern letzte Gabe  
 Wird Dir weinend dargereicht.  
**Riesa, den 5. Januar 1894.**  
 Die trauernden Eltern  
**Hermann Müller und Frau.**

Für die vielen Beweise der Liebe und  
 Theilnahme und den reichen Blumenschmuck  
 bei dem Begräbnis meines lieben Gatten,  
 unsers guten Vaters, Bruders und Schwagers,  
**J. August Kämpfer,**

fühlen wir uns gedungen, Allen herzlich zu  
 danken. Ganz besonders danken wir dem  
 Militärverein für das ehrende Geleite zur  
 letzten Ruhestätte. Ebenso danken wir auch  
 Herrn Pastor Bährer und Herrn Cantor Müller  
 für die ergreifenden Erbstungen in Wort und  
 Gesang. Dir aber, theurer Anschließener, rufen  
 wir nach Deinen langen Weiden ein „**Ruhe sanft**“  
 in Deine stille Gruft nach.  
**Die trauernden Hinterlassenen.**

Für die vielen Beweise der Liebe und  
 Theilnahme, welche uns beim Hinscheiden unsers  
 lieben Gatten, Sohnes, Bruders und Schwagers,  
 des Kaufmanns Herrn  
**Johann August Röpke,**  
 zu theil wurden, sowie für den reichen Blumens-  
 schmuck und die Begleitung zur letzten Ruhe-  
 stätte sagen wir Allen unsern herzlichsten Dank.  
**Die tieftrauernden Hinterlassenen.**

**Herzlichen Dank**  
 allen Lieben, welche den letzten Weg auf  
 dieser Erde unsers lieben Kindes nach  
 mit Blumen und Trostesworten ehten  
 sagen nur hierdurch  
**Essa.**  
**Familie Kurze.**